Anleitung
TIROLER LANDWOLLE
Kurze Trachtenjacke

Schwierigkeitsgrad:

Nadelstärke:

Blende: (Bundmuster)

3,5 – 4,5

3,0 – 4,0
(zum Umhäkeln)

Jacke:

4,0 – 5,0

Qualität:
Tiroler Landwolle (Gründl)
60 % Wolle,
40 % Polyacryl
100 g / 200 m

6 (6 – 7) x

Größe: 34/36 (38/40–42/44)

Verbrauch:
ca. 600 (600 - 700) g Fb. 07 (hellgrau)
6 Trachtenknöpfe Durchmesser ca. 18 - 20 mm

Muster:
Bundmuster 1: (Maschenzahl teilbar durch 2)
Hin.- und Rückr.: 1 M re und 1 M li im Wechsel str.
Bundmuster 2: (Halsblende, Maschenzahl teilbar durch 2 + 1 M)
Hinr.: 1 M re und 1 M li im Wechsel str., enden mit 1 M re
Rückr.: 1 M li und 1 M re im Wechsel str., enden mit 1 M li
Großes Perlmuster 1: (Ärmel, Maschenzahl teilbar durch 2)
1. R (= Hinr.): 1 M li und 1 M re im Wechsel str.
2. R (= Rückr.): die M str., wie sie erscheinen
3. R: 1 M re und 1 M li im Wechsel str.
4. R: die M str., wie sie erscheinen
Die 1. - 4. R stets wdh..
Großes Perlmuster 2: (Vorder- und Rückenteil, Maschenzahl teilbar durch 2 plus 1 M)
1. R (= Hinr.): 1 M li und 1 M re im Wechsel str., enden mit 1 M li
2. R (= Rückr.): die M str., wie sie erscheinen
3. R: 1 M re und 1 M li im Wechsel str., enden mit 1 M re
4. R: die M str., wie sie erscheinen
Die 1. - 4. R stets wdh..
Reliefmusterstreifen:
1. R (= Hinr.) - 5. R: glatt rechts: Hinr.: re M str., Rückr.: li M str.
6. R (= Rückr.): re M str.
Die 1. - 6. R stets wdh..
Zopfmusterstreifen über 16 M:
Nach Strickschrift str.. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hinr.. Gezeichnet sind nur die Hinr., in den Rückr. die M str., wie sie erscheinen. In der Höhe die 1. - 4. R stets wdh..
Randmasche A: (Knötchenrandmasche, für die kraus rechte vordere Blende und die Seitenkanten von Vorder- und Rückenteil und der Ärmel) Am Reihenanfang wie zum re str. abh., am Reihenende re str..
Randmasche B: (für die Armausschnitte an Vorder- und Rückenteil und die Armkugel)

Die 1. und letzte M jeder R in den Hinr. immer re, in den Rückr. immer li str.. An den Rundungen werden dadurch unschöne Löcher beim Abketten vermieden.

Maschenprobe:
Großes Perlmuster: 20 M x 26 R = 10 cm x 10 cm
Bundmuster: 24 M x 25 R = 10 cm x 10 cm
Reliefmusterstreifen über 9 (11 - 13) M: 4,5 (5,5 - 6,5) cm breit
Reliefmusterstreifen über 6 M: 3 cm breit
Zopfmusterstreifen über 16 M: 5,5 cm breit, 26 R = 10 cm in der Höhe

Anleitung: (abweichende Angaben für die größeren Größen stehen in Klammern)

Rückenteil:

110 (118 - 126) M plus 2 RM mit Nadel 3,5 - 4,5 anschlagen. Mit einer Rückr. beginnen und 2,5 cm (= 6 R) im Bundmuster 1 str.. Noch 1 Rückr. li M str., zu Nadel 4,0 - 5,0 wechseln und in folgender Einteilung weiterarbeiten:

1 RM A, 11 (13 - 15) M großes Perlmuster 2, 16 M Zopfmusterstreifen, 9 M (11 - 13) M Reliefmusterstreifen, 16 M Zopfmusterstreifen, 6 M Reliefmusterstreifen, 16 M Zopfmusterstreifen, 9 (11 - 13) M Reliefmusterstreifen, 16 M Zopfmusterstreifen, 11 (13 - 15) M großes Perlmuster (Achtung: nur hier das große Perlmuster mit 1 M re beginnen), 1 RM A.

Dabei für die Taille ab Beginn des großen Perlmusters bzw. der Zopf- und Reliefmusterstreifen 4 x i. j. 6. (6. - 8.) R beids. je 1 M abn. (= am Reihenanfang nach der RM und am Reihenende vor der RM mustergemäß 2 M re bzw. li zus. str.) (= 104 (112 - 120) M) und anschließend 4 x i. j. 6. (6. - 8.) R beids. je 1 M wieder zun. (= am Reihenanfang nach der RM und am Reihenende vor der RM 1 M mustergemäß re bzw. li verschr. aus dem Querfaden heraus str..) (= 112 (120 - 128) M). Die zugenommenen M in das große Perlmuster einfügen.

In einer Gesamthöhe von 25,5 (27,5 - 29,5) cm (= 67 (73 - 77) R) für die Armausschnitte beids. i. j. 2. R 1 x 3 M, 1 (2 - 3) x 2 M und 6 x 1 M abk., dabei RM B str. (= 90 (94 - 98) M). In einer Gesamthöhe von 45,5 (48,5 - 51,5) cm (= 119 (127 - 135) R) für die Schulterschrägung beids. i. j. 2. R 1 x 10 (11 - 12) M, 1 x 8 M und 1 x 6 M abk.. Die restlichen 42 (44 - 46) M für den rückwärtigen Halsausschnitt stilllegen.

linkes Vorderteil: (im Tragen linkes Vorderteil)
57 (61 - 65) M plus 2 RM mit Nadel 3,5 - 4,5 anschlagen. Die folgende Rückr. in folgender Mascheneinteilung str.:
1 RM A, 5 M re, 52 (56 - 60) M Bundmuster 1, 1 RM A.
Dann ab der folgenden Hinr. noch 2 cm (= 5 R) in folgender Mascheneinteilung str.:
1 RM A, 52 (56 - 60) M Bundmuster 1, 5 M kraus rechts, 1 RM A.
Die folgende Rückr. in dieser Mascheneinteilung arbeiten:
1 RM A, 6 M re, 51 (55 - 59) M li, 1 RM A.
Zu Nadel 4,0 - 5,0 wechseln und in folgender Einteilung weiter str.:
1 RM A, 11 (13 - 15) M großes Perlmuster 2, 16 M Zopfmusterstreifen, 9 (11 - 13) M Reliefmusterstreifen, 16 M Zopfmusterstreifen, 5 M kraus rechts, 1 RM A.

In der ersten in dieser Mascheneinteilung gestrickten R (= die 8. R ab Maschenanschlag) am linken Arbeitsrand das 1. Knopfloch wie folgt einstr.: Bis 6 M vor Reihenende (RM mitzählen) mustergemäß str., 1 M re, 2 M abk., 1 M re, 1 RM A. In der folgenden Rückr. über den 2 abgeketteten M 2 M wieder neu anschlagen. Die weiteren 4 Knopflöcher genauso i. j. 18. (20. - 22.) R einstr.. Das letzte Knopfloch wird später an der Halsblende gearbeitet. Die Ab- und Zunahmen für die Taille und den Armausschnitt am rechten Arbeitsrand wie beim Rückenteil arbeiten (= 48 (50 - 52) M). Für den vorderen Halsausschnitt in einer Gesamthöhe von 38 (40 - 42) cm (= 99 (105 - 111) R) am linken Arbeitsrand die 6 Blendenmaschen (= 1 RM und 5 kraus rechte Blendenmaschen) stilllegen und für die innere Rundung des Halsausschnittes i. j. 2. R noch 1 x 5 M, 1 x 3 M, 2 x 2 M und 6 (7 - 8) x 1 M abk., dabei wieder RM B str..
Die Schulterschrägung am rechten Arbeitsrand wie beim Rückenteil str..

rechtes Vorderteil: (im Tragen rechtes Vorderteil)
Gegengleich zum linken Vorderteil str., jedoch ohne Knopflöcher.

Ärmel:
48 (52 - 56) M plus 2 RM mit Nadel 3,5 - 4,5 anschlagen. Mit einer Rückr. beginnen und 2,5 cm (= 6 R) im Bundmuster str.. Noch 1 Rückr. li M str., zu Nadel 4,0 - 5,0 wechseln und in folgender Mascheneinteilung weiterarbeiten:
1 RM A, 16 (18 - 20) M großes Perlmuster 1, 16 M Zopfmusterstreifen, 16 (18 - 20) M großes Perlmuster 1, 1 RM A.

Dabei ab Beginn des großen Perlmusters für die Ärmelschrägung 15 x i. j. 6. R beids. je 1 M zun. (= am Reihenanfang nach der RM und am Reihenende vor der RM je 1 M re verschr. aus dem Querfaden heraus str.) (= 80 (84 - 88) M). In einer Gesamthöhe von 44 (46 - 48) cm (= 115 (121 - 125) R) für die Armkugel beids. i. j. 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M, 9 (10 - 11) x 1 M, 1 x 2 M, 1 x 4 M und 1 x 7 M abk.. Dann in der folgenden Hinr. die restlichen 22 (24 - 26) M gerade abk., dabei über den 16 M des Zopfmusterstreifens die 7. + 8. M und die 9. + 10. M re zus. str..
Einen 2. Ärmel genauso str..

Fertigstellung:
Für alle Nähte den Matratzenstich verwenden. Dafür die Kanten der zusammenzunähenden Teile mit der rechten Seite nach oben aneinanderlegen, mit einer stumpfen Nadel abwechselnd rechts und links die Querfäden neben den RM, an den Schulternähten die M unterhalb der Abkettkanten, auffassen und nach einigen cm den Faden anziehen, damit sich die Naht schließt. Die RM bzw. die Abkettkanten ziehen sich dadurch nach Innen und es entsteht eine saubere, fast unsichtbare Naht. Darauf achten, dass die Nähte dehnbar bleiben.

Die Schulternähte schließen. Dann die Halsausschnittblende wie folgt str., dabei am im Tragen rechten Vorderteil beginnen: 1 RM A und 5 M kraus rechts (= die kraus rechte Blende des Vorderteiles fortführen), aus der Rundung der Halsausschnittkante 20 (22 - 24) M auffassen, die stillgelegten M des Rückenteiles im Bundmuster 2 für die Halsblende str., dabei über dem ersten Zopfmusterstreifen am Rückenteil 6 x 2 M und über dem zweiten Zopfmusterstreifen 7 x 2 M mustergemäß re bzw. li zus. str. (= Abnahme von 13 M insgesamt), aus der Rundung der Halsausschnittkante des im Tragen linken Vorderteiles 20 (22 - 24) M auffassen, 5 M kraus rechts und 1 RM A (= die kraus rechte Blende fortführen) (= 81 (87 - 93) Blendenma-

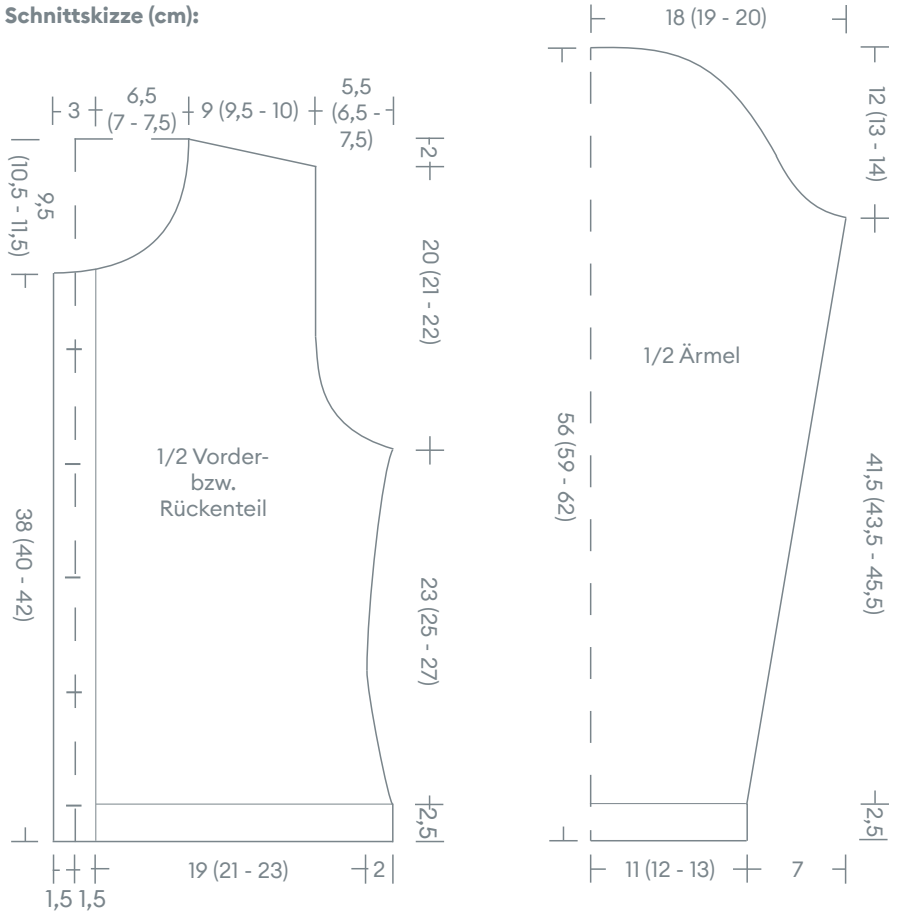
schen insgesamt).

Nun 3 cm (= 8 R) in folgender Mascheneinteilung str., dabei in der 2. Blenden-R ein weiteres Knopfloch einstr.: 1 RM A, 5 M kraus rechts, 69 (75 - 81) M Bundmuster für die Halsblende, 5 M kraus rechts, 1 RM A.
Dann die M gerade abk., dabei die M mustergemäß str..

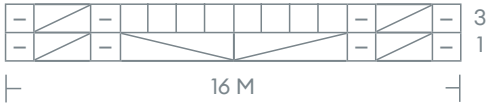
Die Ärmel einsetzen und die Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die gesamte Außenkante der Jacke mit Krebsmaschen (= fM von links nach rechts gehäkelt) umhäkeln, dabei am Bund und Halsausschnitt nur i. j. 2. M und an den vorderen Blenden nur i. j. 2. R einstechen und darauf achten, dass sich die Kanten durch zu festes Häkeln nicht zusammenziehen oder bei zu locker gehäkelten Krebsmaschen wellen.
Die Knöpfe am rechten Vorderteil passend zu den Knopflöchern annähen.

Abkürzungen:
Fb. = Farbe(n)
M = Masche(n)
R = Reihe(n)
RM = Randmasche(n)
li = links
re = rechts
str. = stricken
zus. str. = zusammen stricken
Hinr. = Hinreihe(n)
Rückr. = Rückreihe(n)
abk. = abketten
i. j. = in jeder
beids.= beidseitig
abh. = abheben
zun. = zunehmen
abn. = abnehmen
wdh. = wiederholen
verschr. = verschränkt
fM = feste Masche(n)

Schnittskizze (cm):



Strickschrift Zopfmusterstreifen:



= 1 M li = 1 M re

= 2 M nach rechts verkreuzen (= die 2. M auf der linken Nadel vor der 1. M re str., dann erst beide M von der Nadel gleiten lassen)

= 4 M nach rechts verkreuzen (= 3 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, die folgende M re str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.)

= 4 M nach links verkreuzen (= 1 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, die folgenden 3 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.)